



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Einführung einer echten, armutsverhindernden Kindergrundsicherung

Stand vom 17.03.2026 11:01:08 bis 27.03.2026 10:53:09

Angegeben von:

Bündnis KINDERGRUNDSICHERUNG (R002735) am 13.03.2024

Beschreibung:

Das Bündnis KINDERGRUNDSICHERUNG setzt sich seit 2009 für eine grundlegende Reform der Kinder- und Familienförderung hin zu einer echten Kindergrundsicherung ein. Damit sollen Kinder und Familien im monetären Bereich künftig besser staatlich entlastet bzw. unterstützt werden. Kernforderungen des Bündnisses sind: 1. Eine systematische Neuberechnung des kindlichen Existenzminimums 2. Eine Zusammenlegung möglichst vieler familienbezogener monetärer Leistungen 3. Eine Automatisierung der Leistungsgewährung 4. Ein Aufgehen der Kinderfreibeträge in der Kindergrundsicherung Das eigene Bündniskonzept mit allen Detailforderungen kann nachgelesen werden unter www.kinderarmut-hat-folgen.de

Zu Regelungsentwurf

1. Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/9092 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Einführung einer Kindergrundsicherung

Zuständiges Ministerium: BMFSFJ (20. WP) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Interessenbereiche (3)

Familienpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Grundsicherung [\[alle RV hierzu\]](#)

Kinder- und Jugendpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (8)

BKGG 1996 [alle RV hierzu]

EStG [alle RV hierzu]

SGB 2 [alle RV hierzu]

SGB 12 [alle RV hierzu]

AsylbLG [alle RV hierzu]

UhVorschG [alle RV hierzu]

RBEG 2021 [alle RV hierzu]

WoGG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2408050013 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 23.07.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]